

Los 50



Auktion Modern, Post War & Contemporary

Datum 02.12.2020, ca. 11:49

Vorbesichtigung 27.11.2020 - 10:00:00 bis
30.11.2020 - 18:00:00

PURRMANN, HANS
1880 Speyer - 1966 Basel

Titel: Häuser umgeben von Pinien.

Datierung: Vermutlich 1955 oder 1957.

Technik: Öl auf Leinwand.

Maße: 39 x 46,5cm.

Bezeichnung: Signiert unten rechts: H. Purrmann. Verso auf dem Keilrahmen zweifach mit dem Archivstempel versehen.

Rahmen/Sockel: Rahmen.

Provenienz:

- Regina Vollmoeller, Zürich
- Privatsammlung Schweiz

Literatur:

- Lenz, Christian/Billeter, Felix: Hans Purrmann - Die Gemälde II, 1935-1966, Werkverzeichnis, München 2004, WVZ.-Nr. 1957/23, Abb.

"Die Natur ist stark und geheimnisvoll. Es liegt in unserem Interesse mit ihr in guter Beziehung zu leben. Mit ihr pflege ich dauernden Umgang. Und so gering auch mein Werk sein mag, der Natur entrücke ich mich niemals, um nicht ins Leere darauflos zu phantasieren und Gefahr zu laufen, auf der Flucht vor der Natur im Nichts zu enden." (Purrmann 1956, Brief an Heinz Braune, zit. nach WVZ. Lenz/Billeter, S. 52)

Während seines gesamten Schaffens ist für Hans Purrmann die Natur stets eine unverzichtbare Inspirationsquelle und Ausgangspunkt seiner Malerei. Auch nach dem Zweiten Weltkrieg, als die abstrakte Kunst immer mehr in den Vordergrund rückt, bleibt er konsequent seiner gegenständlichen Ausdrucksweise treu und sucht im Malen vor dem Motiv, eine harmonische Bildwelt parallel zur Natur zu schaffen. Wie bei unserem Gemälde "Häuser umgeben von Pinien" wandelt er mit großzügigem und lockerem Duktus in seinen lichtdurchfluteten Landschaften das Gesehene in geologische und vegetabile Formationen um. Seinen Vorbildern Paul Cézanne und Henri Matisse folgend, taucht er diese in ein kraftvolles, ausgewogenes Farbenspiel von lichter Tonigkeit. Auf diese Weise setzt er eindrucksvoll seine

Gefühle angesichts des Erlebten unmittelbar in Farbe um und entwickelt auf der Bildfläche einen Farblichtraum, mit dem er die außerbildliche Wirklichkeit in den Bereich der Poesie hebt.

Taxe: 35.000 € - 55.000 €; Zuschlag: 48.000 €
